



Schweizer Dreifarben-Kleinschnecken-Klub

## Protokoll der 46. Generalversammlung 2023 vom 15.04.2023 im Rest. Rössli, Dagmersellen

**Vorsitz:** Jürg Forrer

**Protokoll:** Theresia Huber

**Anwesend:** **Aktivmitglieder:** Paul Tanner, Armin Ackermann, Anna Forrer, Peter Brunner, Albrecht Stucki, Roland Joss, Alfred Ender, Flavien Beuchat, Brigitte Keller, Andres Flückiger, Valentin Gut, Nik Rössli, Toni Müller, Toni von Arb, Patrick Carlin, Gustav Büttler, Josef Sager, Michael Braun, Heidi Kunz-Waibel, Tobias Schulthess, Simon Berger, Eduard Muhr, Leo Manz,

**Passivmitglieder:** 0

**Gäste:** 0

**Entschuldigt:** Peter Rössli, Conradin Joos, Jonas Favre

### 1. Begrüssung und Präsenzkontrolle

Interimspräsident Jürg Forrer begrüsst die Anwesenden und heisst alle herzlich willkommen. Er dankt allen für das Interesse am Vereinsgeschehen.

Gegen die Traktanden sind keine Einwände deponiert worden, somit erklärt der Präsident die Versammlung als eröffnet.

Anwesend sind 25 Personen, davon 0 Passiv, 0 Gäste, Stimmberechtigt sind 25 Mitglieder. Absolutes Mehr ist 13.

### 2. Wahl des Stimmenzählers

Albrecht Stucki wird einstimmig zum Stimmenzähler gewählt.

### 3. Protokoll der Herbstversammlung vom 22.10.2022

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und dem Schreibenden verdankt.

### 4. Mutationen

**Eintritte:** Gerardo Caruso

**Austritte:** Ludovic Favre aktiv, Leibundgut Walter passiv

**Übertritte:** keine

**Mitgliederbestand:** 37 aktive, 10 passive, 1 Ehrenpräsident, 6 Ehrenmitglieder,

**Abstimmung:** Gerardo Caruso wird einstimmig gewählt

### 5. Jahresbericht 2022

#### Interimspräsident und Obmann

Wer nicht mit der Zeit geht, der geht mit der Zeit. Oder wehret den Anfängen.

Sprüche und Zitate in alle Richtungen, die wir in den letzten Jahren nur zu oft gehört haben.

Die Zeit läuft rasant, alles Neue scheint morgen schon alt zu sein. Und doch habe ich manchmal das Gefühl, dass in der Welt vieles stehen bleibt und wir an Ort treten, nichts dazu lernen.

Auch bei uns stehen Veränderungen an. Auch wir fragen uns, wohin. Auch bei uns geht es ums Geld, aber nicht nur. Geld das von unserer einstigen Milchkuh, der Tierwelt nicht mehr kommt, das wir in den vielen guten Jahren mit etwas Überheblichkeit und Arroganz ausgegeben haben. Wird unser neues Kleintier-Magazin überleben?

Dazu ein Passendes Zitat:

Wo das Licht der Bescheidenheit leuchtet, steht die Arroganz im Dunkeln.

Die Schweizermeisterschaft in Ermensee im Januar 2023 ist mit über 100 ausgestellten Tieren doch sehr erfreulich. Leider waren die Platzverhältnisse sehr knapp und unsere schönen Tiere konnten sich nicht von ihrer besten Seite zeigen.

Mit 95 Pt. Durchschnitt bei den Kollektionen und 95.06 Pt. Bei den Stämmen, ist der Durchschnitt etwas höher als in den Vorjahren. Dies hat aber auch mit dem Wegfall der Richtpunktetabelle zu tun.

Die Köpfe, Ohren und vor allem die Stirnbreite ist mir als Obmann immer sehr wichtig. Die erste und zweite Position sind doch sehr aneinander gekettet. Ein Tier mit Maximaler Kopf/Ohren/Hals Position, wird auch in der zweiten Position eine gute 9.5 oder sogar die Maximalnote erhalten. Bei den Zippen auf eine breite Stirn achten. Aus der Nachzucht einer Zippe mit schmalen, feinen Kopf und einer 9 in der zweiten Position, kam noch nie ein Rammler mit starkem Kopf und schöner Ramsbildung.

Jürg wünscht allen ein tolles Zuchtjahr, mit bester Gesundheit in Haus und Stall.

Der Jahresbericht wird von den Mitgliedern einstimmig angenommen

## 6. Kassa und Revisorenbericht

Der Vorstand ist der Meinung den Jahresbeitrag zu belassen

Aktivmitglieder	CHF 50.00
Passiv ab	CHF 30.00
Jungzüchter	CHF 0.00

**Kassenbericht:** Die Jahresrechnung 2022 wird vom Kassier Paul Tanner erklärt

Vereinsvermögen Aktiven per 31.12.2022	CHF 10'680.65
Passivseite per 31.12.2022	CHF 9'362.25
Aufwand	CHF 1'417.65
Erträge	CHF 2'736.05
Gewinn	CHF 1'318.40

Zur Jahresrechnung wird von der Versammlung beanstandet, dass der Jahresbetrag CHF 400.00 für den Vorstand nicht verwendet wurde. Die Versammlung wünscht, dass jedes Jahr die CHF 400.00 für den Vorstand auch verwendet werden und für das vergangene Jahr noch nachgeholt wird.

**Revisionsbericht:**

Die Revision wurde durchgeführt, durch Toni Von Arb und Toni Müller am Morgen vor Ort an der Generalversammlung. Die beiden Revisoren bedanken sich für die sauber geführte Kassa Führung.

Die Revisoren empfehlen der Generalversammlung die Rechnung zu genehmigen und dem Vorstand Decharge zu erteilen.

Die Generalversammlung hat die Jahresrechnung 2022 einstimmig und dankend genehmigt.

## **7. Anträge**

### **1. Antrag Jahresbeitrag: alle Mitglieder zahlen den Aktivbeitrag CHF 50.00, keine Ehren und Veteranen mehr ohne Beiträge.**

-Die neuen Abgaben im kommenden Jahr für unseren Verein betragen CHF 250.00 Sockelbeitrag an Kleintiere Schweiz.

-Frage eines Mitgliedes in die Runde, müssen wir überhaupt bei Kleintiere Schweiz dabei sein  
-Abgabe: die meisten vergessen, dass damit an Veranstaltungen alle über Kleintiere Schweiz versichert sind. So günstig wie für CHF 250.00 Sockelbeitrag kann man keinen Verein versichern. Man muss die ganzen Leistungen von Kleintiere Schweiz beachten die sie für alle Vereine tätigen. Wir erhalten für die Ausstellungen vergünstigt Material auch für das Rechnungsbüro, wenn wir als Verein austreten zahlen wir für alles mehr oder erhalten die Produkte nicht.

Nach vielen Wortmeldungen wird abgestimmt.

**Abstimmung:** 5 dafür, 14 dagegen, 2 Enthaltungen

**Ergebnis:** Ehrenmitglieder/Veteranen zahlen weiterhin keinen Mitgliederbeitrag

### **2. Antrag Vorstand: Gratis Stamm abschaffen**

Es meldet sich niemand zu Wort

**Abstimmung:** 22 dafür, 3 Enthaltungen

**Ergebnis:** die Gratisstämme sind abgeschafft

### **3. Antrag Vorstand: Ausstellungs-Reglement anpassen, die vorhandenen: Wanderpreis, Klubmeister, und Gedenkpreis werden alle nicht mehr angewendet.**

-Unser Ausstellungs-reglement an das Schweizerische Reglement auf die Herbstversammlung 2023, je nach dem was an der DV im Juni entschieden wird anpassen.

-Der Verein muss im neuen Reglement angepasst sein ob nur Stämme und 6 er Kollektionen oder nur Stämme und 4 er Kollektionen. Dies wird an der Herbstversammlung definiert und festgesetzt für unser Reglement.

-4 er Kollektionen muss noch diskutiert werden 3.1, 2.2, 1.3, die Gefahr dabei ist, dass Zibben zu kurz kommen und nur noch Rammler behalten werden.

-4 er Kollektionen sehen an einer Ausstellung auch beim Einkäfigen nicht schön aus, es ist alles Vershoben.

### **Auftrag an Vorstand, neues Reglement entwerfen auf die Herbstversammlung 2023**

**Abstimmung:** 21 dafür, 4 Enthaltungen

## **8. Wahlen 2023**

### **Obmann + Vizepräsident Neuwahl: (1 Jahr um in den normalen Turnus zurück zu kehren)**

Es meldet sich niemand für dieses Amt, der Vorgeschlagene Armin Ackermann (vormals Beisitzer) wird einstimmig von der Versammlung zum neuen Obmann und Vizepräsident gewählt.

### **Präsident Neuwahl: (Amtsdauer 2 Jahre)**

Jürg Forrer als Interimspräsident wirft nochmals die Frage in die Versammlung ob doch jemand Interesse hat das Amt als Präsident zu übernehmen. Es meldet sich niemand. Jürg Forrer stellt sich nun zur Verfügung das Amt zu übernehmen. Seine Wahl wird einstimmig angenommen

### **Kassier Wiederwahl: Paul Tanner (Amtsdauer 2 Jahre)**

Paul wird einstimmig wieder gewählt

### **Beisitzer Neuwahl: (Amtsdauer 2 Jahre)**

Für das frei gewordene Amt meldet sich niemand. Der Vorstand besteht aus 4 Personen, zwingend sind drei Personen verlangt.

Es wird darüber abgestimmt den Beisitzer weg zu lassen.

**Abstimmung:** ohne Beisitzer, wird einstimmig von der Versammlung angenommen

### **Revisor 1, Wiederwahl: Toni Müller (Amtsdauer 2 Jahre)**

Wird einstimmig angenommen

### **Revisor 2, Neuwahl: Toni Von Arb gibt sein Amt ab per sofort**

Es meldet sich niemand freiwillig, Jürg Forrer fragt Roland Joss, ob er es sich vorstellen könnte das Amt zu übernehmen.

Roland Joss überlegt es sich noch und gibt Bescheid.

## **9. Ausflug Goldau Sonntag, 11. Juni 2023**

Der Eintritt von CHF 22.00 wird aus dem «Vergnügungskässeli» bezahlt. Sofern eine Führung stattfindet wird diese auch aus dem «Vergnügungskässeli» bezahlt.

Eine Einladung wird noch zusammengestellt.

Es finden keine Wortmeldungen statt.

Die Anmeldungen werden Zeitgerecht an die Mitglieder versandt.

## 10. Ehrungen

**Ehrenmitglieder** Es gibt keine Ehrenmitglieder zu melden.

### **Preisverleihung 39. Schweizer Meisterschaft 14. / 15.01.2023 in Ermensee LU**

#### **Urkunden gehen an:**

Kollektionen:	1. Peter Brunner	96.20 P
	2. Forrer Anna	96.20 P
	3. Stucki Albrecht	95.90 P
Stämme:	1. ZG Beuchat Flavien und Favre Ludovic	95.83 P
	1. Manz Leo	95.83 P
	3. Joos Conradin	95.67 P
	3. Manz Leo	95.67 P
Rassesieger:	Peter Brunner	97.00 P
Rassesiegerin:	Braun Michael	96.50 P

#### **Stallplaketten (95.0 Punkte +) gehen an:**

Peter Brunner, Leo Manz, Michael Braun, Albrecht Stucki, Alfred Ender, Conradin Joos, ZG Flavien Beuchat / Ludovic Favre, Anna Forrer, Jürg Forrer.

**Gläser:** Armin Ackermann verteilt an alle noch Ihre verdienten Gläser

**Präsent:** Jürg Forrer überreicht an Patrick Carlin ein Präsent (Holzbrett mit Uhr und einer schön gezeichneten Schweizer Dreifarben-Kleinschecke) zur Anerkennung für seine Arbeit im Vorstand, 2010-2015 als Kassier und 2015-2022 als Präsident.

## 9. Verschiedenes

- Herbstversammlung 21.10.2023, im Rest. Rössli in Dagmersellen
- Impfpflicht besteht immer noch
- Conradin Joos, am 09.04.2023 durfte er seinen 80. Geburtstag feiern. In der Regionalzeitung, der Landbote, wurde eine ganze Seite über ihn publiziert, «wie zwei Chüngeler Winterthur zur eigenen Kaninchenrasse Verhalfen». Dieser Zeitungsabschnitt wird in der Homepage publiziert.
- Einkreuzen anderer Rassen:

Jürg Forrer bittet alle die dies praktizieren, dass sie dies an die neuen Abnehmer mitteilen, damit diese bei einem Kauf wissen was sie mit erhalten. Es kann etwas Schönes daraus geben, kann aber auch Risiken bergen. Manche Züchter wollen dies nicht, manchen ist es egal.

Armin Ackermann bittet alle immer auf zu schreiben was gekreuzt wurde, und vor allem die Chromosomenreduktion zu beachten. Bei Klubschauen sehe man bei gewissen Rassen welche Schläge mitgekreuzt wurden.

Ausprobieren kann man, Genetisch macht es keinen Sinn, man muss sich klar anschauen was man ausbessern will. Die Inzucht beachten, die Tiere werden immer schwächer.

- Pro Spezie Rara:  
Bianco Arena, das Gehege (Eigentum von Toni von Arb) wurde immer von Toni von Arb mit Patrick Carlin in eigener Regie gemacht.
- Anmerkung Toni Müller, auf die Traktandenliste gehört das Jahresprogramm, über dieses muss abgestimmt werden. Der Vorstand wird sich dies zu Herzen nehmen.
- Gustav Büttler wünscht bis nächste GV abgeklärt warum ab 2022 Gönner/Freunde anstatt Passiv bezeichnet wird.

Jürg Forrer bedankt sich bei allen für die Teilnahme und die regen Mitdiskussionen an der Generalversammlung. Er wünscht allen gute Gesundheit, Glück im Stall, eine gute Heimfahrt und schliesst die Versammlung um 15.30 Uhr.

Die Aktuarin

Theresia Huber